

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Tax Law WU



Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler • Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang • Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust • Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch • Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies • Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer • Prof. Dr. Pasquale Pistone • Prof. Dr. Jeffrey Owens

Inhalt

EY Fachseminar	1
Konferenz: Tax Transparency and Corruption	1
IFA Veranstaltungen	1
Recent and Pending Cases at the Court of Justice of the EU on Direct Taxation	2
KPMG-WU Workshop	2
Konferenz: Digitalisation of the Tax Function	2
Colloquium European and International Tax Law	2
Fire Side Chat mit Michael Keen	3
PwC Best Bachelor Thesis Award	3
WU Global Transfer Pricing Conference	3
Was wurde aus: Dr. Christian Wimpissinger	4



EY Fachseminar

Im Wintersemester 2020/21 wurde in Kooperation mit EY das „Seminar aus dem Unternehmenssteuerrecht“ für Masterstudierende angeboten. Anhand von praktischen Fallstudien zeigten die Studierenden ihr erlerntes Wissen aus verschiedenen Lehrveranstaltungen. In Kleingruppen wurden dann mit Hilfe der Betreuer/innen von EY eigene Lösungsvorschläge entwickelt und im Rahmen eines simulierten Abschlussgespräches präsentiert. Die komplexen Fallgestaltungen verlangten, dass die Studierenden verschiedenste Aspekte des Unternehmenssteuerrechts im Auge behielten. Die Beratung der „Mandant/inn/en“ umfasst die Fachbereiche Umgründungssteuergesetz, Transfer Pricing, Einkommensbesteuerung von natürlichen Personen als Anteilseigner/innen und Unternehmer/innen, sowie Umsatzsteuer- und Grunderwerbsteuergesetz. Das Ziel war es, eine rechtlich einwandfreie Gestaltung für ihre „Mandant/inn/en“ zu finden, die auch steuerlich vorteilhaft ist. Dies wurde von den Studierenden bravurös gemeistert.

Konferenz: Tax Transparency and Corruption

Wie sollen die Steuerverwaltungen und andere staatliche Behörden bei der Prüfung von Finanztransaktionen mit dem zunehmenden Missbrauch des Anwaltsgeheimnisses umgehen? Welche Maßnah-

men können die behördenübergreifende Zusammenarbeit verbessern, um illegale Finanzströme in Afrika zu bekämpfen? Diese und weitere Fragen wurden vom 9.-10.11.2020 auf der Konferenz „Tax Transparency and Corruption (TTC)“ des WU Global Tax Policy Centers diskutiert. Die Lösungsansätze zielten überwiegend auf das Erreichen eines Verhaltens- und Einstellungswandels bei Jurist/innen über Aus- und Fortbildung ab. Ebenso müssen Politiker/innen und leitende Bedienstete der Strafverfolgungsbehörden die Initiative zu einer besseren behördenübergreifenden Zusammenarbeit unterstützen.

IFA Veranstaltungen

Am 18.11.2020 fand die erste WIN-Veranstaltung der österreichischen Landesgruppe zum Thema „Missbrauch und Steuerumgehung“ statt. Das Women of IFA Network (WIN) ist ein Netzwerk von und für Frauen mit beruflichem Schwerpunkt im Bereich des internationalen Steuerrechts. Der Fokus der Veranstaltung lag auf der aktuellen Rechtsprechung zu § 22 BAO und den ersten Erfahrungen seit der ATAD-Umsetzung. Die IFA-Veranstaltung am 27.01.2021 widmete sich mit dem Titel „Meldepflicht grenzüberschreitender Steuergestaltungen - DAC 6/EU-Meldepflichtgesetz“ ebenso einer brisanten Thematik. Im Zentrum der Diskussionen stand die DAC 6 und deren Umsetzung in Österreich sowie eine Analyse von Fallbei-





1. Gute Stimmung bei der CJEU Konferenz im digitalen Format
2. Katrin Postlmayr und Martin Klokar referieren beim KPMG-WU Workshop

spielen aus der Praxis. Zum Weltfrauentag am 8.03.2021 gab es eine weitere WIN-Veranstaltung zum Thema „Mobility of Work“. Die Kernthemen dieser Veranstaltung waren diverse, speziell zu Covid-Zeiten hochaktuelle Fragestellungen, wie etwa der steuerlichen Behandlung von Homeoffice und Gewinnzurechnungen zu Betriebsstätten.

Konferenz: Recent and Pending Cases at the CJEU on Direct Taxation

Von 20.-21.11.2020 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht seine jährliche Konferenz zum Thema „Recent and Pending Cases at the CJEU on Direct Taxation“ online, bei der die führenden Expert/innen aus 15 Ländern Fälle mit Bezug zu ihrem Land präsentierten. Die abschließende Podiumsdiskussion, an der auch der ehemalige belgische Justizminister und EuGH-Richter Melchior Wathelet teilnahm, fasste die wichtigsten Trends in der Rechtsprechung des EuGH zusammen und versuchte, zukünftige Trends vorherzusagen. In dieser Diskussion stellten die Referent/inn/en eine Verschiebung in der Praxis des Gerichtshofs hin zu mehr Spielraum in der Steuerhoheit der Mitgliedstaaten fest. Dies könnte zu einer Ausbreitung progressiver Umsatzsteuern führen, die zum einen mit den Grundfreiheiten vereinbar sind und zum anderen möglicherweise auch keine staatliche Beihilfe darstellen.

KPMG-WU-Workshop

Die von KPMG und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht gemeinsam veranstaltete Vortragsreihe „Alles was Recht ist“ wurde auch im vergangenen Semester erfolgreich fortgeführt. Martin Klokar (WU) referierte gemeinsam mit Katrin Postlmayr (KPMG) am 14.12.2020 vor einem interessierten Online-Publikum zum Thema „Verlustrücktrag und COVID-19-Rücklage“. Inhalt des Webinars waren aktuelle Zweifelsfragen bei der Auslegung der Bestimmungen zur vorgezogenen Verlustberücksichtigung. Dabei diskutierten die Vortragenden im Speziellen über Fragestellungen zur Variabilität der Höhe

des Verlustrücktrags oder zur Korrektur einer überhöhten COVID-19-Rücklage. Die Ergebnisse der Veranstaltung sind in der Fachzeitschrift SWK (6/2021, 394-400) nachzulesen.

Konferenz: Digitalisation of the Tax Function

Vom 14.-15.12.2020 richtete das am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht bestehende WU Global Tax Policy Center in Zusammenarbeit mit dem Digital Economy Taxation Network (DET) eine digitale Konferenz zum Thema „Digitalisation of the Tax Function: The Perspective of Business and Tax Administration“ aus. Im Fokus standen der Status Quo und die Zukunft der digitalen Steuertransformation. Dazu wurden renommierte Expert/inn/en und Praktiker/inn/en aus den verschiedensten Fachbereichen des Steuerrechts eingeladen, um die technologischen Möglichkeiten für Steuerverwaltungen und Unternehmen für eine bessere und effizientere Steuer-Compliance zu erörtern. Das Ziel war es, den Regierungen und den Unternehmen digitale Lösungsansätze (z. B. KI, Robotik, Big Data, Blockchain) zu präsentieren und zu zeigen, welches Potenzial für die Steuerentrichtung in den neuen Technologien steckt. Die im Rahmen der Konferenz aufgezeigten wissenschaftlichen Erkenntnisse werden in einem Sammelband erscheinen.

Colloquium European and International Tax Law

Am 11.01.2021 fand das letzte „Colloquium“ des Wintersemesters statt. Zu Beginn hielt Aurelio Massimiano, Partner bei Maisto e Associati, einen Vortrag über „DAC 6: Practical Issues for the Implementation for a Multinational Bank“. Im Anschluss referierte Walter Vigo, Leiter der Abteilung Global Tax Strategy, Advisory and Monitoring bei Unicredit in Mailand, über „DAC 6: Special Focus on Transfer Pricing Hallmarks (Not Only for Banks)“. Das erste Colloquium des nächsten Semesters wird mit John Vella, Professor für Steuerrecht an der Universität Oxford, und Graeme Alan Wood,

Vicepresident Global Taxes – Transfer Pricing bei The Procter & Gamble Company (Cincinnati, Ohio, USA), abgehalten werden.

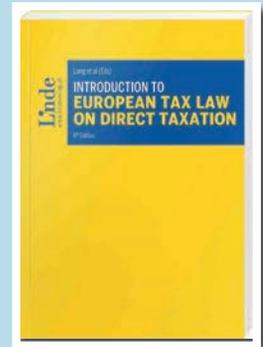
Fireside Chat mit Michael Keen

Im ersten „Fireside Chat“ des Jahres, welcher am 13.01.2021 stattgefunden hat, diskutieren Prof. Jeffrey Owens (Director des WU Global Tax Policy Centers) und Michael Keen (stv Director des IWF Fiscal Affairs Departments) über „Rebellionen, Schurken, Außenseiter und ihre Rolle in der Steuerpolitik - Eine historische Perspektive auf zukünftige Steuersysteme“. Was können wir für künftige Steuerreformen aus den Erfahrungen der Vergangenheit lernen, um uns auf das vorzubereiten, was in den nächsten zehn Jahren passiert? Welche Auswirkungen haben neue Technologien und welche Chancen und Herausforderungen sind mit ihnen für die Steuerpolitik verbunden? Welche Rolle spielt die Wissenschaft bei der Unterstützung der Steuerpolitik in der realen Welt? Diese Veranstaltung deckte nicht nur Fragen aus der Praxis ab, sondern beleuchtete auch die wichtigsten Erkenntnisse aus Michael Keens demnächst erscheinenden Buch „Tax Follies and Wisdom Through the Ages“.

PwC Best Bachelor Thesis Award

Die jährliche Verleihung des „PwC Best Bachelor Thesis in Tax Law Awards“ fand am 19.01.2021 zum ersten Mal online statt. Dr. Martin Jann, Partner bei PwC, eröffnete die Online-Veranstaltung mit einem kurzen virtuellen Rundgang durch die Räumlichkeiten von PwC. Im Anschluss daran fand ein reger Austausch zwischen den Nominierten und den Veranstaltern zu den jeweiligen Bachelorarbeitsthemen statt. Zum Abschluss erfolgte die Verleihung des Awards. Als beste Arbeit wurde dabei jene von Julia

Bücher

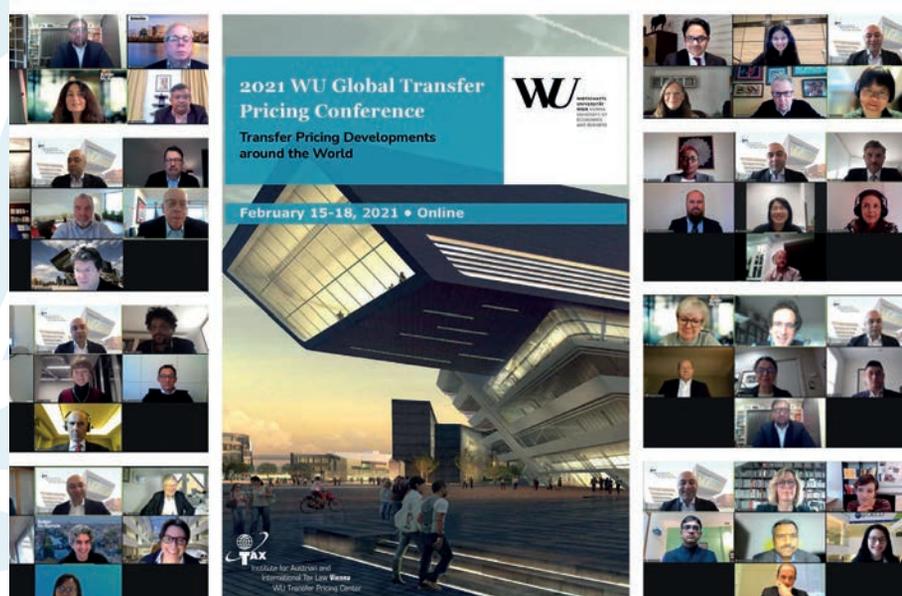
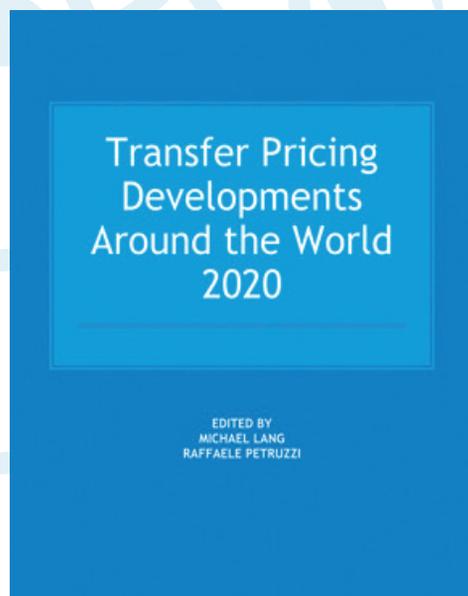


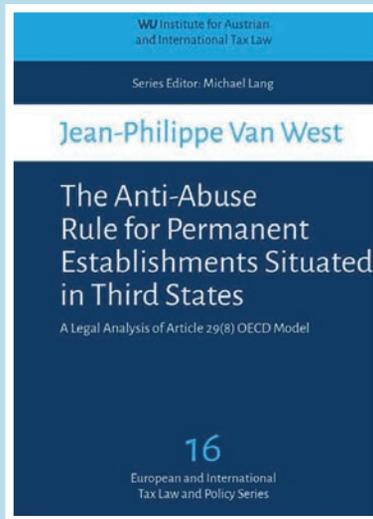
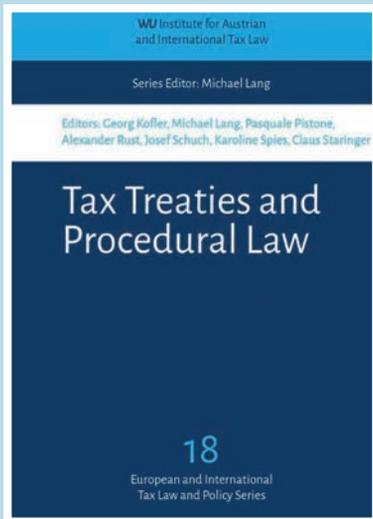
Winkler mit dem Titel „Der Substanznachweis bei Auslandsgesellschaften“ prämiert. Wir gratulieren sehr herzlich Frau Winkler zur Prämierung!

Global Transfer Pricing Conference

Das WU Transfer Pricing Center hielt vom 15.-18.02.2021 die jährliche Global Transfer Pricing Conference, die sich dem Thema „Transfer Pricing Developments around the World“ widmete, diesmal virtuell ab. An den ersten beiden Tagen der Konferenz fanden Präsentationen zu den weltweiten Entwicklungen im Bereich Verrechnungspreise statt, unter anderem zum EU-Aktionsplan für eine gerechte und einfache Besteuerung, zu den jüngsten Vorschlägen der OECD sowie zur US-amerikanischen Haltung zu diesen OECD-Entwürfen. Der dritte und vierte Tag waren Verrechnungspreisproblemen gewidmet, die sich aus der Digitalisierung der Wirtschaft, COVID-19, Vereinfachungsmaßnahmen und Streitbeilegung ergeben. Die Konferenz hatte 190 Teilnehmer/innen aus 50 verschiedenen Ländern. Die nächste Global Transfer Pricing Conference wird vom 16.-18.02.2022 stattfinden.

WU Global Transfer Pricing Conference 2021





 **Personalia**
Was wurde aus ...

Dr. Wimpissinger

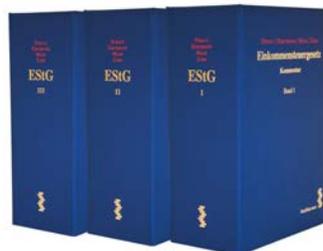
Christian Wimpissinger berät heute als Partner von Binder Grösswang sowohl transaktionsbezogen als auch in Abgabenverfahren zum Internationalen Steuerrecht, Konzernsteuerrecht und Bilanzrecht. Nach seiner Assistentenzeit an der WU ging er ins Ausland: drei Jahre nach New York und vier nach München. Er erwarb den International Tax-LL.M. der NYU und war danach für US-Anwaltskanzleien tätig. Seit 2013 ist er Adjunct Faculty Member im Graduate Tax Programm der University of Miami und 2012 war er einer der Nationalberichterstatter für den IFA Kongress in Boston. Drei Werkzeuge hat er aus seiner Zeit am Institut der Professoren Wolfgang Gassner und Michael Lang mitbekommen: Freude an der tiefeschürfenden Forschung; die Überzeugung, dass Gespräche und Diskussionen stets neue Erkenntnisse hervorbringen; effiziente Organisation als Grundstein, nicht bloßes Beiwerk, eines erfüllten (Berufs)Lebens.



Doralt, Kirchmayr, Mayr, Zorn (Hg.)

Einkommenssteuergesetz

Kommentar inkl. Sonderlieferung, COVID-Bestimmungen



NEU

Stand 1.12.2020

Loseblatt in 3 Leinenbänden,
ca. 6.500 Seiten
ISBN 978-3-85114-861-9
EUR 340,-

- Topaktuell alle COVID-19-Maßnahmen im EStG
- Verlustrücktrag und COVID-19-Rücklage
- AfA
- Degressive AfA

Erhältlich im Buchhandel und auf **factultas.at**



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien, Welthandelsplatz 1, Gebäude D3, 1020 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Redaktion:
Univ.-Prof.DDr. Georg Kofler
Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang
Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust
Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
Mag. Maria Wimmer
Mag. (FH) Michaela Haider

Welthandelsplatz 1, Gebäude D3
1020 Wien
Tel.: +43-1-31 336-4265
E-mail: michaela.haider@wu.ac.at
Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG:
Dieses Medium ist keiner politischen Richtung verpflichtet. Es soll Studierenden, Absolvent/inn/en und Interessierten am Fach Steuerrecht als Information rund um das Fach Steuerrecht dienen.